

## Studienteilnehmer:innen gesucht!

„Die Auswirkung einer Endoparasiteninfektion auf Milchleistungsparameter  
(Milchmenge, Milchfett, Milcheiweiß) bei Milchschafern“

### Was ist *Haemonchose*?

*Haemonchose* ist eine **parasitäre Erkrankung**, hervorgerufen durch ***Haemonchus contortus*** (= deutsch roter gedrehter Magenwurm). Der rote gedrehte Magenwurm ist ein Weideparasit, der bei Schafen und Ziegen zu **hohen wirtschaftlichen Verlusten** führt. Das Krankheitsbild ist durch einen **starken Blutverlust** gekennzeichnet und kann in weiterer Folge zu vermindertem Wachstum, Abmagerung, Schwäche, **massiven Leistungseinbußen**, sowie zum Festliegen führen. Nicht selten sterben stark befallene Tiere. Im Vergleich zu anderen Darmparasiten zeigen mit *Haemonchus* infizierte Tiere häufig keinen Durchfall.

### Was sind die Hintergründe zur Studie?

Im Rahmen der Studie wollen wir das Vorkommen von ***Haemonchus contortus* in österreichischen Milchschaftbetrieben** untersuchen. Zudem wird erfasst, wie sich ein Endoparasitenbefall mit ***Haemonchus contortus* auf die Milchleistungsparameter**, vor allem Milchmenge, -fett und -eiweiß, von Schafen auswirkt und ob ein Zusammenhang zwischen der Eiausscheidung und den Milchleistungsdaten vorliegt.

Um dies zu erreichen, suchen wir **Milchschaftbetriebe in Österreich**, welche bereit sind mit uns gemeinsam zu einer verbesserten Überwachung der *Haemonchose* beizutragen.

### Wie läuft die Studie ab?

**Alle interessierten Milchschaftbetriebe aus Österreich** können an der Studie teilnehmen. Die Studie beginnt im **Dezember 2021** mit der Versendung unseres **Fragebogens** ([Link](#)). Die Teilnahme am Fragebogen ist **unabhängig vom Betriebsbesuch**, der bei interessierten Betrieben durchgeführt wird. Somit können Sie **nach der Umfrage individuell entscheiden, ob Sie aktiv an der Studie teilnehmen** wollen oder nicht. Geben Sie bitte am Ende der Umfrage bekannt, ob Sie Interesse an der Studie haben und einen Betriebsbesuch wünschen. Wir melden uns dann bei Ihnen **per Email oder Telefon**, um einen Betriebsbesuch zu vereinbaren.

**Bei einer aktiven Teilnahme** an der Studie werden **Milchleistungsdaten** des Betriebes und **Kotproben** der Einzeltiere im Rahmen eines von uns durchgeführten Betriebsbesuches gesammelt und untersucht, um eine Aussage über das **Vorkommen von *Haemonchose* und die Entwicklung der Eiausscheidung pro Gramm Kot während der Laktationsstadien** zu treffen.

Die Betriebsbesuche (Kotprobenentnahme) werden **Anfang des Jahres 2022** stattfinden, abhängig vom Laktationsbeginn der teilnehmenden Milchschaftbetriebe. Die Daten werden im

Winter 2022/23 bearbeitet und ausgewertet. Nach der individuellen Auswertung, welche kurze Zeit nach dem jeweiligen Betriebsbesuch abgeschlossen sein wird, werden Ihnen **alle betriebseigenen Ergebnisse kostenfrei zur Verfügung** gestellt, welche Sie dann mit Ihrem/r Betreuungstierarzt/Betreuungstierärztin besprechen können. Die **Auswertung der gesamten Daten erfolgt anonym**, Ihre betriebsspezifischen Daten werden nicht weitergegeben.

### **Was benötigen wir von Ihnen?**

1. Den ausgefüllten **Fragebogen** ([Link](#)), sowie eine Einverständniserklärung (**Datenschutzerklärung**)
2. **Milchleistungsdaten** Ihrer Schafe (LKV-Daten von dieser Laktation)
3. Ihre **Zeit während des Betriebsbesuches**

### **Welche Proben werden entnommen?**

**Kotproben** von Einzeltieren

### **Welche Tiere werden beprobt?**

Ausschließlich **laktierende Milchschafe**

### **Wer entnimmt die Proben?**

Das Studienteam im Rahmen eines Betriebsbesuches, bestehend aus einer **Tierärztin (Doktorandin Mag. Floriana Sajovitz)** und **Diplomstudent:innen der Vetmeduni Wien**.

### **Wann wird beprobt?**

**Nach telefonischer Rücksprache** mit dem/r Landwirt:in. Beginn nach Aussendung des Fragebogens.

### **Was sind Ihre Vorteile?**

Die Teilnahme an der Studie ist **kostenlos und freiwillig**. Aktiven Studienteilnehmer:innen werden nach Auswertung **alle betriebseigenen Untersuchungsergebnisse kostenfrei** zur Verfügung gestellt. Am Ende der Studie (voraussichtlich Frühjahr 2023) wird zudem eine **Präsentation der Studienergebnisse** für alle teilnehmenden Betriebe stattfinden.

### **Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!**

Bei Rückfragen zögern Sie nicht, mich zu kontaktieren.

**Kontakt:** Mag. Floriana Katharina Sajovitz

Email: [Floriana.Sajovitz@vetmeduni.ac.at](mailto:Floriana.Sajovitz@vetmeduni.ac.at)